

	<p>Object: Sonnenweib [Teilentwurf zum Goethe-Denkmal]</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Collection: Sammlung der Zeichnungen &amp; Aquarelle</p> <p>Inventory number: III-13897-002</p>
--	--

## Description

Das "Sonnenweib", eine Lichtgestalt mit "flammendem Haupt und gehobnen Flügeln" zwischen "zwei riesige[n] Aloe", wie Bettine von Arnim selbst ihre Bilderfindung 1846 in einem Brief an Varnhagen beschreibt, war für ein Relief an der Rückseite des Throns ihres Goethe-Denkmal bestimmt und liegt hier in einer durchgepausten (?) Figurenskizze vor. Durch die erhobenen Arme, die Flügel sowie die in diagonalen Bahnen von ihren Schultern herabfallende Mantelenden scheinen Strahlen von dem nackten Körper auszugehen. Anders als ihr androgynes Gegenstück, das den weiter ausgeführten und sorgfältiger gearbeiteten Entwurf III-13897-003 bildmittig beherrscht, schwebt das Sonnenweib mit deutlich betonter Brust in der rechten Blatthälfte; links wird es von einer grob umrissenen, blühende Agavenstaude flankiert, der obere Bereich des Blattes ist leer. In dem für Bettine typischen Konturenstil gezeichnet, ist der Sinngehalt der Figur, die Elemente des Sonnengottes Helios mit der geflügelten Nike verbindet und durch das Stützen des Tierkreisbogens überdies auf den das Himmelsgewölbe tragenden Atlas verweist, schwebend (Maisak 2015, S. 345). Die Apotheose Goethes werde dabei zusätzlich durch die Aloepflanzen unterstrichen, die seit dem 18. Jahrhundert als "Königin unter den Pflanzen und als Sinnbild der Unvergänglichkeit und der göttlichen Majestät" verehrt worden sei (Maisak 2015, S. 345).

## Detailed description

### Provenienz:

Aus dem Nachlass Maximiliane von Arnims, spätere Gräfin von Oriola (1818-1894). | Im Besitz von Marie Berna, geb. Christ (1846-1915), seit 1880 in zweiter Ehe verheiratet mit Waldemar von Oriola (1854-1910), dem ältesten Sohn Maximiliane von Arnims. | Nach dem Tod Marie Gräfin Oriolas 1915 vererbt an ihre Cousine, Josephine von Buttlar, geb. Leisler. | Erworben 1962 von Maria Sommerhoff, Bad Homburg.

## Basic data

Material/Technique:	Bleistift, stellenweise durchgepaust (?), gewischt, auf transparentem Papier, auf Karton gezogen
Measurements:	Blatt: 302 x 233 mm; Untersatzkarton: 328 x 260 mm

## Events

Drawn	When	December 1846
	Who	Bettina von Arnim (1785-1859)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Atlas
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Nike
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Helios
	Where	

## Keywords

- Allegory
- Drawing
- Figürliche Darstellung
- Frontalansicht
- Ganzfigur
- Mythology
- Pauszeichnung
- Umrisszeichnung